

## Anfrage zur Stadtratssitzung am 20.05.2015

### Alternativen zum Umgang mit Klärschlamm (DIE LINKE)

Verschiedene Gruppen und Verbände, die der geplanten Klärschlammverbrennungsanlage kritisch gegenüber stehen, bringen alternative Methoden zum Umgang mit Klärschlamm ins Spiel. Daher muss geprüft werden inwiefern die Stadt Mainz einen alternativen Umgang mit Klärschlamm geprüft hat.

#### Wir fragen an:

1. Wie hoch wäre der jährliche Erlös durch den Verkauf von Klärschlamm als Düngemittel bei der von der Stadtverwaltung erwarteten Abnahmemenge von Klärschlamm von außerhalb nach Mainz?
2. Wie hoch wäre der jährliche Erlös durch den Verkauf des in Mainz selbst verursachten Klärschlamm als Düngemittel?
3. Wie hoch wäre der jährliche Erlös durch den Verkauf des in Mainz selbst verursachten Klärschlamm als Brennstoff an andere Verbrennungsanlagen?
4. Welche anderen Entsorgungsmöglichkeiten außer den in den Fragen 3 und 4 angesprochenen stehen für den in Mainz selbst verursachten Klärschlamm zur Verfügung und wie hoch wären hier die jährlichen Kosten oder Erlöse?

Waltraud Hingst

*Fraktionsvorsitzende*

*i.A.*

Tupac Simon Orellana Mardones

*Fraktionsgeschäftsführer*



Fraktionsgeschäftsstelle  
**Tupac Simon Orellana Mardones**  
Fraktionsgeschäftsführer

Fraktion DIE LINKE.  
55116 Mainz  
Rathaus | Raum 216  
Jockel-Fuchs-Platz 1

Tel 06131 123915  
Fax 06131 123913  
[tupac.orellana@stadt.mainz.de](mailto:tupac.orellana@stadt.mainz.de)  
[www.linksfraktion-mainz.de](http://www.linksfraktion-mainz.de)